

Differenz und Integration

Die Zukunft moderner Gesellschaften

Verhandlungen des 28. Kongresses
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie
im Oktober 1996 in Dresden

Band II:

Sektionen, Arbeitsgruppen, Foren, Fedor-Stepun-Tagung

Herausgegeben von
Karl-Siegbert Rehberg

unter Mitarbeit von Andreas Pischel und Thomas Platz

Westdeutscher Verlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsübersicht	7
Inhaltsverzeichnis	9
I. Sektion Bildung und Erziehung	23
<i>Leitung: Ursula Rabe-Kleberg</i>	
BILDUNG UND SOZIALE UNGLEICHHEIT: AKTUELLE STUDIEN ZU DIFFERENZ UND GLEICHHEIT	
1. Hans-Peter Müller: Ungleichheit und Gerechtigkeit: Einige programmatische Bemerkungen	23
2. Paul Jungbluth: Soziale und ethnische Segregation in der Grundschule, wohl auch in der Schuleffektivität?	27
3. Claudia Born: Individualisierungs- und Chancengleichheitsmythen: Geschlecht als Strukturkategorie im westdeutschen Berufsbildungssystem	33
4. Irene Müller-Hartmann: Regionale Bildungsungleichheit in Ostdeutschland	38
5. Gustav-Wilhelm Bathke: Die ungebrochene Kraft der sozialen Herkunft für eine akademische Bildungslaufbahn – zur sozialen Reproduktion der Studierenden an den Hochschulen in der DDR und im vereinten Deutschland	42
6. Erika H. Hoerning: Die Transformation des kulturellen Kapitals der DDR-Intelligenz	46
II. Sektion Biographieforschung	51
<i>Leitung: Ursula Apitzsch</i>	
BIOGRAPHISCHE INTEGRATION VON DISKONTINUITÄT UND SOZIALER DIFFERENZ	
1. Frigga Haug: Erinnerungsarbeit und Handlungsfähigkeit	51
2. Bettina Dausien: Biographische Konstruktionen in Widersprüchen: Zum Umgang mit Diskontinuitäten und Konflikten in Lebensgeschichten von Männern und Frauen	55
3. Roswitha Breckner: Europäische Migrationsbiographien zwischen »Ost« und »West« – (k)ein Spezialfall diskontinuierter Lebenspraxis?	60
4. Gerhard Jost: Aufstiegsprozesse und sozialer Habitus: Zur Analyse von (Berufs-)Biographien von Managern	64
5. Helma Lutz: Kontinuität und Diskontinuität: Selbst-Reflexivität als soziales Erbe der Migration	68
6. Betina Hollstein: Verlust und Veränderung? Biographische Orientierungen und die Entwicklung sozialer Beziehungen nach der Verwitwung	73

III. Sektion Entwicklungssoziologie und Sozialanthropologie

79

Leitung: Rüdiger Korff

DIFFERENZ UND INTEGRATION

1. Hans Bosse: Kontinuität und Wandel in Männlichkeitskonstruktionen. Modell biographischer Sinnbildung mit Fallmaterial aus Papua-Neuguinea 79
2. Heiko Schrader: Globalisierung, (De-)Zivilisierung und Moral 83
3. Dieter Neubert: Demokratie und Gemeinschaft. Oder: wie kontrovers ist die Kommunitarismus-Debatte? 87

IV. Sektion Familien- und Jugendsoziologie

93

*Leitung: Angelika Tölke*FAMILIALE INTERAKTION UND INTERGENERATIONALE TRANSMISSION:
NEUE ERGEBNISSE AUS DER SOZIALISATIONSFORSCHUNG

1. Matthias Grundmann: Wandel familialer Strukturen und gesellschaftliche Integrationsprobleme 93
2. Hans Rudolf Leu: Die Bedeutung wechselseitiger Anerkennung für intergenerationale Transmissionsprozesse 97
3. Berno Hoffmann: Die Übernahme der Elternrolle aus Sicht einer kritischen Theorie geschlechtsspezifischer Sozialisation 101
4. Suus van Hekken, Langha de May, Hans-Joachim Schulze: Jugendliche in Ostdeutschland und in den Niederlanden: Familienstrukturen und moralisches Denken 105
5. Klaus Boehnke, Gerd Hefler: Die Bedeutung familialer Interaktion für die Genese fremdenfeindlicher Einstellungen bei Jugendlichen 109
6. Karl-Friedrich Bohler, Bruno Hildenbrand: Generationenspannungen in bäuerlichen Familienbetrieben 113
7. Heike Diefenbach: Intergenerationale Scheidungstransmission in Deutschland: Relevanz und Erklärungsansätze 117

V. Sektion Frauenforschung

123

*Leitung: Ilse Lenz*SOZIALE GRENZZIEHUNGEN UND ÖFFNUNGEN: GESCHLECHTLICHE UND
ANDERE SOZIALE UNGLEICHHEITEN

1. Chong-Sook Kang: Rechtliche und soziale Probleme der Migrantinnen in der BRD 123
2. Sedef Gümen: Grenzziehungen zwischen Frauen in der Einwanderungsgesellschaft BRD 127
3. Paula-Irena Villa: Feministischer Guerilla-Krieg oder materialistischer Konstruktivismus? 131

- | | |
|---|-----|
| 4. Encarnación Guitiérrez-Rodríguez: Jenseits der Integrations- und Differenzdiskurse: Die Frage von Subjektpositionen und Verhandlungsräumen von Migrantinnen in der BRD | 136 |
| 5. Claudia Gather: Geschlechterkonstruktion bei Paaren: Zum Problem des Zusammenhangs von Geschlecht und Hierarchie | 141 |
| 6. Petra Frerichs, Margareta Steinrücke: Sozialisation, Klasse und Geschlecht | 146 |

VI. Sektion Industrie- und Betriebssoziologie **153**

Leitung: Christoph Deutschmann

DEZENTRALISIERUNG ALS MANAGEMENT-STRATEGIE

- | | |
|---|-----|
| 1. Harald Wolf: Das dezentrale Unternehmen als imaginäre Institution | 153 |
| 2. Julian B. Dierkes: Managementmythen als Ursache von Hierarchieabbau | 157 |
| 3. Christina Teipen: Vom internen Arbeitssystem zur Dezentralisierung: Die Frühverrentung im Wandel betrieblicher Strategien | 161 |
| 4. Hanns-Georg Brose, Doris Blutner, Ursula Holtgrewe: Gemeinwohl und Dezentralisierung am Beispiel der Reorganisation der Deutschen Telekom AG | 165 |

VII. Sektion Kultursoziologie **171**

Leitung: Karl-Siegbert Rehberg

FUNKTIONSWANDEL DER KÜNSTE

- | | |
|---|-----|
| 1. Hans-Jürgen Ketzler: Veränderungen sozialer Rahmenbedingungen künstlerischen Schaffens in Leipzig nach 1990 und deren Folgen hinsichtlich der Differenzierung des Verhaltens bei bildenden Künstlern und Schriftstellern | 171 |
| 2. Cordula Günther: Von Scholochow zum Schmöker: Hefromanlektüre in den neuen Bundesländern | 175 |
| 3. Andreas Goebel: Symposie: Zur Funktion der Kunst im Kontext der Frühromantik | 179 |
| 4. Hermann Pfütze: Kunst und Demokratie: Zum Gegenwartscharakter der Kunst | 183 |
| 5. Gerhard Panzer: Zur Bedeutung der Kunstrezeption in den Medien am Beispiel der DOCUMENTA IX | 188 |
| 6. Claus Grimm: Die Kunstgeschichte fand nicht statt | 193 |
| 7. Angela Keppler-Seel: Lebenserfahrung, mediale Erfahrung, Kunsterfahrung: Über den Ort der Kunst in der Mediengesellschaft | 196 |

VIII. Sektion Land- und Agrarsoziologie **201**

Leitung: Thomas Kutsch

LANDSCHAFT, LANDWIRTSCHAFT, LANDBEVÖLKERUNG: FOLGEN DER GESELLSCHAFTLICHEN VERÄNDERUNGEN

- | | |
|--|-----|
| 1. Thomas Kutsch: Einleitung | 201 |
| 2. Rosemarie Siebert, Katja Zierold: Veränderungen der Lebenslagen von Dorfbewohnern im erwerbsfähigen Alter in den neuen Bundesländer | 203 |

3. Claudia Neu: Wege aus der sozialistischen Landwirtschaft – Zur intragenerationalen sozialen Mobilität ehemaliger Genossenschaftsbauern	208
4. Gotthard Kretzschmar: Soziale Konsequenzen der Transformation der Landwirtschaft in marktwirtschaftliche Strukturen im Freistaat Sachsen	213
5. Friedhelm Streiffeler: Kann das Konzept sozialer Netzwerke das Theorie-Defizit in der Land- und Agrarsoziologie reduzieren?	217
6. Georg Wiesinger: Unterschiedliche Perzeptionen der Sozialen Betriebshilfe in der Landwirtschaft	222
IX. Sektion Medien- und Kommunikationssoziologie	229
<i>Leitung: Stefan Müller-Doohm, Angela Keppler-Seel</i>	
MASSEN MEDIEN IM SPANNUNGSFELD VON TRADITIONSKULTUR UND POPULÄRKULTUR	
1. Angela Keppler-Seel und Stefan Müller-Doohm: Einleitung	229
2. Klaus Neumann-Braun, Ulrich Wenzel: Normierungsdiskurse in der Kommunikationsforschung – eine bilanzierende Reflexion	230
3. Manfred Faßler: Informationelle Poiesis. Elemente einer Theorie der Mensch-Computer-Interaktivität	234
4. Ernest Hess-Lüttich: HyperTextTheorie	239
5. Elmar Koenen: Was ändert sich durch Medienwandel – und was nicht? Zur Modernisierung moderner Medienkommunikation	244
6. Ronald Kurt: Der Kampf um Inszenierungsdominanz. Gerhard Schröder im ARD-Politmagazin ZAK	248
7. Waldemar Vogelgesang: Jugendmedienkulturen zwischen Reproduktion und Innovation	252
X. Sektion Medizinsoziologie	259
<i>Leitung: Manfred Stosberg</i>	
NEUE FRAGESTELLUNGEN UND FORSCHUNGSANSÄTZE IN DER MEDIZINSOZIOLOGIE	
1. Manfred Stosberg: Einleitung	259
2. Wolfgang Slesina, Barbara Steinger: Erwartungen von Selbsthilfegruppen-Mitgliedern an ärztliches Handeln	261
3. Hanno Petras, Ruth Deck: Wahrnehmung und Verarbeitung von definierten chronischen Krankheiten bei Patienten während einer stationären Reha-Maßnahme	264
4. Thomas Floeth, Jens Haage, Hans Pfefferer-Wolf, Frank Schumacher: »Sich selber auf die Schliche kommen«: Selbstbeforschung in der Psychiatrie mittels qualitativer soziologischer Methoden	269
5. Stefan Raab: Strategien der Krankheitsbewältigung bei über sechzigjährigen Frauen und Männern – Ergebnisse einer biographischen Studie	274

- | | |
|--|-----|
| 6. Günter Feuerstein: Industrialisierung des Krankenhauses? Über betriebliche Produktionskonzepte in der Patientenversorgung | 278 |
| 7. Norbert Reinwald: Außerbetriebliche Rahmenbedingungen, betriebliche Anreize und Krankenstand der Arbeitnehmer | 282 |

XI. Sektion Methoden 287

Leitung: Dagmar Krebs

DIFFERENZ UND INTEGRATION: METHODEN DES VERGLEICHENS

- | | |
|--|-----|
| 1. Christian Tarnai, Dirk John: Interpretation höherer Wirklichkeit: Die Ansichten der west- und ostdeutschen Nachkriegsgeneration | 287 |
| 2. Uwe Engel: Ungleichheit und Heterogenität: Die Mehrebenenanalyse als Instrument zur Schätzung der Effekte struktureller Differenzierung | 291 |
| 3. Viggo Graf Blücher: Messung von physischer Rüstigkeit und geistiger Kapazität bei Senioren | 294 |
| 4. Jörg Blasius: Veränderungen in den Einstellungen zur Demokratie in den Ländern der Europäischen Union: Eine Trendbeschreibung | 299 |
| 5. Stefan Bender, Wolfgang Seifert: Nationalitäten- und geschlechtsspezifische Chancen von Absolventen der dualen Ausbildung | 303 |
| 6. Andreas Böttger, Rainer Strobl: Rekonstruktion und Fremdverstehen im qualitativen Interview | 308 |

XII. Sektion Migration und ethnische Minderheiten 313

Leitung: Friedrich Heckmann

INTEGRATION VON MIGRANTEN

- | | |
|---|-----|
| 1. Ludger Pries: Internationale Migration und die Emergenz Transnationaler Sozialer Räume | 313 |
| 2. Wolfgang Seifert: Berufliche und soziale Integration von Zuwanderern in Westdeutschland | 318 |
| 3. Yvonne Schütze: »Das ist sehr zufällig passiert« Begründungen russischer Juden für die Migration nach Deutschland | 324 |
| 4. Jürgen Fijalkowski, Helmut Gillmeister: Potentiale ethnisch-kulturellen Konflikts und die Funktion der Eigenorganisation transnationaler Zuwanderer | 328 |
| 5. Beate Collet: Integration und mixogame Ehe in Frankreich und in der Bundesrepublik: Staatsbürgerliche und familiäre Intergrationsformen inländisch verheirateter Ausländer | 333 |
| 6. Gabriele Cappai: Migration und raum-zeitliche Sozialisation | 337 |

XIII. Sektion Modellbildung und Simulation	341
<i>Leitung: Josef Brüderl</i>	
MODELLBILDUNG UND SOZIALPOLITIK	
1. Joseph Brüderl: Einleitung	341
2. Johannes Huinink: Staatssozialismus und individuelles Handeln Nichtbeabsichtigte Folgen staatlichen Handelns in der DDR	342
3. Michael Terwey, Detlef Pollack: Institutionenvertrauen in Deutschland: Differenz und Integration	346
4. Frank Lettke: Vertrauen, Habitus, sozio-kultureller Wandel und Wiedervereinigung	351
5. Matthias Junge: Vertrauen und die methodisch-rationale Lebensführung im Modernisierungsprozeß	355
XIV. Sektion Ost- und Ostmitteleuropasozioologie	361
<i>Leitung: Bálint Balla, Anton Sterbling</i>	
DIFFERENZIERUNG UND INTEGRATION IN OST- UND OSTMITTELEUROPA	
1. Bálint Balla, Anton Sterbling: Einleitung	361
2. Achim Siegel: Entdifferenzierung, Desintegration, Re-Differenzierung. Zur Modellierung des politisch-ökonomischen Krisenzyklus in der Volksrepublik Polen	363
3. Susanne Pickel: Politische Unterstützung und Demokratisierung in Osteuropa	369
4. Claudia Ritter: Ostdeutsche Identitätspolitik	373
5. Ingrid Oswald: Ethnische Milieus und die Ausbildung ethnischer Codes. Die Bildung ethnischer Gemeinden in Rußland	375
6. Viktor Voronkov: Armut und Armutforschung in Rußland	379
7. Katrin Mattusch: Multiple Identitäten als Voraussetzung und Chance zur Integration ethnischer Minderheiten in Estland und Lettland	383
8. Hilde Weiss: Nationalismus, ethnische Intoleranz und die neue soziale Ordnung in den ost-mitteleuropäischen Ländern	389
XV. Sektion Politische Soziologie	395
<i>Leitung: Ronald Hitzler</i>	
POLITIKEN DER UNTERSCHIEDUNG	
1. Ronald Hitzler: Einleitung	395
2. Dirk Kaesler: Freund versus Feind, Oben versus Unten, Innen versus Außen: Kommen wir auch ohne antagonistische Unterscheidungen bei der soziologischen Bestimmung des Politischen aus?	396
3. Frank Janning: Politik des Widerstreits. Der Konflikt zwischen ›professionals‹ und Managern im politischen Feld	400
4. Helmuth Berking: Populismus: Inklusion und Exklusion als politischer Stil	404
5. Stefan Hornbostel: Eigennamen – die Politik der feinen Unterschiede	407
6. Cornelia Koppetsch, Günter Burkart: Die Illusion der Emanzipation. Zur	

häuslichen Arbeitsteilung in Partnerschaften	415
7. Tilmann Sutter: Inszenierung von Glaubwürdigkeit. Zu einer Strategie der Kompensation moralischer Notstände in der politischen Kommunikation	419
8. Kai-Uwe Hellmann: Protest: Eine andere Politik der Unterscheidung	423
XVI. Sektion Rechtssoziologie	429
<i>Leitung: Doris Lucke</i>	
RECHT, SPRACHE UND KOMMUNIKATION	
1. Doris Lucke: Einleitung	429
2. Kornelia Hahn: Verschriftlichtes Recht und Sozialorganisation	430
3. Kai-Olaf Maiwald: Gesetzessprache und richterliches Handeln: Zur sprachlichen Repräsentation der Kodifizierungspraxis in Gesetzestexten	435
4. Regina Dackweiler: Vergewaltigung in der Ehe – Zur Rhetorik von Reform- gegnern und -befürworterInnen.	438
5. Heinz Messmer: Die Sprache des Rechts und das Recht auf Sprache	442
6. Wolfgang Ludwig-Mayerhofer: Kommunikation in der strafgerichtlichen Hauptverhandlung: Von den Grenzen rechtlicher und soziologischer Modelle	446
XVII. Sektion Religionssoziologie	451
<i>Leitung: Wolfgang Jagodzinski, Monika Wohlrab-Sahr, Georg Kamphausen</i>	
THE MANIFOLD FACES OF RELIGION IN MODERN SOCIETIES: THE CASE OF GERMANY AND THE USA	
1. Andrew M. Greeley: The New American Paradigm: A Modest Critique	451
2. Willfried Spohn: Religion and Modernization in Comparative Perspective – David Martin's Theory of Secularization Reconsidered	455
3. Monika Wohlrab-Sahr: Kommentar zu Willfried Spohn	459
4. Laurence R. Iannaccone, Roger Finke, Rodney Stark: Deregulating Religion: The Economics of Church and State	462
5. Wolfgang Jagodzinski: Comments on »Deregulating Religion: The Economics of Church and State« by Laurence R. Iannaccone, Roger Finke, and Rodney Stark	466
6. Michael Zöller: Zwischen Anpassung und Distanz: Der Katholizismus in Amerika	
7. Karl Gabriel: Katholizismus in Deutschland und Amerika – Thesen zum Vergleich	470
XVIII. Sektion Sozialindikatoren	479
<i>Leitung: Heinz-Herbert Noll</i>	
WOHLFAHRTSDIFFERENZEN UND MIGRATIONSPROZESSE: OBJEKTIVE UND SUBJEKTIVE INDIKATOREN	
1. Heinz-Herbert Noll: Einleitung	479

2. Georg Vobruba: Migration über Wohlstandsgefälle. Zur Analyse von transnationalen Integrationsprozessen	480
3. Stefan Weick: Migranten in der Bundesrepublik: Familiäre Lebensformen, Ereignisse des Familienzyklus und Wohnbedingungen	484
4. Thomas A. Dunn, Michaela Kreyenfeld, Mary E. Lovely: Integration von Ost-West-Migranten in den Westdeutschen Arbeitsmarkt	489
5. Uwe Engfer, Thomas Seng: Differenzierung der Lebensverhältnisse in Ostmitteleuropa und Ost-West-Migration	495
XIX. Sektion Soziale Probleme und soziale Kontrolle	501
<i>Leitung: Helge Peters</i>	
GEWALT IN DER FAMILIE: INTEGRATION WIDER WILLEN	
1. Carol Hagemann-White: Die feministische Gewaltdiskussion: Besonderung und Integrationsaussichten	501
2. Gerlinda Smaus: Die Bedeutung der physischen Gewalt für die Reproduktion des Geschlechterverhältnisses	505
3. Birgit Menzel: Männergewalt gegen Frauen: Aus der Geschichte eines Themas	509
4. Joachim Kersten: Familien- und gemeinschaftsbezogene Orientierungen bei Jugendlichen in Cliques	514
XX. Sektion Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse	519
<i>Leitung: Peter A. Berger</i>	
SOZIALE UNGLEICHHEITEN UND SOZIALE DIFFERENZIERUNGEN	
1. Peter A. Berger: Einleitung	519
2. Martin Diewald, Heike Solga: Differenz oder Angleichung? Strukturelle und berufliche Mobilitätsprozesse in West- und Ostdeutschland seit 1990	520
3. Marc Szydlik: Ausbildungsadäquanz als Dimension von sozialen Ungleichheiten – Ostdeutsche und Westdeutsche im Vergleich	524
4. Tatjana Rosendorfer: Ökonomische Ungleichheit im Alter	528
5. Anni Weiler: Geschlechtsspezifische Entgeltendifferenzierungen. Integration oder Differenzierung der Geschlechter in der Lohnstruktur?	532
6. Hannah Brückner, Jutta Allmendinger, Janina von Stebut, Stefan Fuchs: Die Integration von Frauen in die Wissenschaft – eine Echtermacher Springprozeption	537
XXI. Sektion Sozialpolitik	545
<i>Leitung: Thomas Olk</i>	
SOZIALPOLITIK UND LEBENS LAUF	
1. Michael Opielka: Familienpolitik und Lebenslauf	545
2. Martina Schiebel: Kirche, Kader, Quereinsteiger: Lebensläufe und sozialpolitische Vorstellungen von wohlfahrtsverbandlichen Akteuren in den neuen Bundesländern	551

- | | |
|--|-----|
| 3. Jutta Allmendinger, Thomas Hinz: Mobilität und Lebensverlauf | 537 |
| 4. Doris Rentzsch: Dynamische Armutsforschung in Ostdeutschland – Dauer und Ursachen von Sozialhilfverläufen im sozialpolitischen Kontext | 561 |
| 5. Sabine Huth, Heidrun Großmann: Alleinerziehen – zwischen Unabhängigkeit und Abhängigkeit | 567 |
| 6. Petra-Sabine Wagner, Günther Wachtler: Erwerbstätigkeiten von Rentnerinnen und Rentnern: Der dreigeteilte Lebenslauf zwischen individuellen Variationen und institutionellen Regulationen | 572 |

XXII. Sektion Soziologie des Sports 577

Leitung: Günther Lüschen

SPORT, SOZIALPOLITIK UND ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT (PUBLIC HEALTH)

- | | |
|--|-----|
| 1. Alfred Rütten: Neue Public Health, Sport und Politik | 578 |
| 2. Gerhard Trosien: Sport und Gesundheit. Eine sportpolitische Zwickmühle? | 583 |
| 3. Ivan Waddington: Sport and Health | 587 |
| 4. Joachim Winkler: Dimensionen der Gesundheit und der Einfluß sportlicher Aktivitäten | 591 |
| 5. Christian Janßen: Gesundheitliche Risikoverhaltensweisen und gesundheitliche Kontrollüberzeugungen (HLC) in Ost- und Westdeutschland. Eine Querschnittstudie von 1992 | 594 |

XXIII. Sektion Soziologische Theorie 599

Leitung: Hans-Joachim Giegel

INKLUSION/EXKLUSION

- | | |
|--|-----|
| 1. Hans-Joachim Giegel: Einleitung: Wie begreifen soziologische Theorien Exklusion? | 599 |
| 2. Rudolf Stichweh: Inklusion/Exklusion und die Theorie der Weltgesellschaft | 601 |
| 3. Michael Corsten: Moral und die Inklusion in funktional differenzierte Teilsysteme: Moderne Bildungsmodi von Individuum und Gesellschaft | 607 |
| 4. Gesa Lindemann: Inklusion und Exklusion als Konstitutionsprinzip von Gesellschaften | 612 |
| 5. Johannes Weiß: Die Nation als Provokation und Problem der Soziologie | 616 |
| 6. Armin Nassehi: Inklusion oder Integration? Zeitdiagnostische Konsequenzen einer Theorie von Exklusions- und Desintegrationsphänomenen | 619 |

XXIV. Sektion Sprachsoziologie 625

Leitung: Hans-Georg Soeffner

GEMEINSCHAFT UND ARBEITSTEILUNG: KOMMUNIKATION UND ARBEIT IN ORGANISATIONEN

- | | |
|---|-----|
| 1. Hans-Georg Soeffner und Hubert Knoblauch: Einleitung | 625 |
|---|-----|

2. Hubert Knoblauch: Interaktion, Kommunikation und Arbeit: Die neue Arbeitsfeldforschung	627
3. Christoph Meier: Die konversationsanalytische Untersuchung von Arbeitsvollzügen – am Beispiel von »doing ›being in charge« in Arbeitsbesprechungen	631
4. Anne Borzeix: On Words and Work	637
5. Achim Brosziewski: Die Produktion des Produzenten – Kommunikationsarbeit im Management	641
XXV. Sektion Stadt- und Regionalsoziologie	648
<i>Leitung: Rainer Neef</i>	
ETHNISCHE PROBLEME UND SOZIALE SPALTUNGEN IN GROBSTÄDTEN	
1. Rainer Neef: Einleitung	648
2. Peter Bremer: Arbeitsmigranten in der Bundesrepublik: Eine neue »urban underclass«?	649
3. Viktoria Waltz: Soziale Integration und ethnische Identifikation in Stadtquartieren	653
4. Hervé Vieillard-Baron: Migrationen und »ethnische« Stigmatisierung in Frankreich	658
5. Sigrid Baringhorst: Segregation statt Integration? – Zu einigen nicht-intendierten Folgen multikultureller Minderheitenpolitik in Großbritannien	662
XXVI. Sektion Wirtschaftssoziologie	667
<i>Leitung: Helmut Voelzkow</i>	
WIRTSCHAFTLICHE TRANSFORMATIONSPROZESSE IM SPANNUNGSFELD VON MARKT, STAAT UND DRITTEM SEKTOR	
1. Christoph Deutschmann und Helmut Voelzkow: Einleitung	667
2. Stefan Immerfall: Vertrauen und Wettbewerb – Globalisierung und sozio-ökonomische Konkurrenz	669
3. Dorothea Jansen: Gibt es einen Widerspruch zwischen Sozial- und Systemintegration? Theoretische Überlegungen und eine empirische Illustration	673
4. Joachim Fischer und Sabine Gensior: Netz – Transfer und Systemintegration	677
5. Ingo Bode: »Welfare Mix«: Nonprofitorganisationen und hybride Solidaritäten. Das französische Hilfskassenwesen zwischen Stabilität und Wandel	681
6. Hans Georg Tegethoff: Die schlanken Füße des Staates – Zur ökonomischen Rationalisierung der Kommunalverwaltungen	685
XXVII. Sektion Wissenschafts- und Technikforschung	691
<i>Leitung: Werner Rammert</i>	
NATÜRLICH SOZIAL – ZUR SOZIALITÄT DER DINGE	
1. Jost Halfmann: Die Naturen der Gesellschaft: Zur soziologischen Betrachtung der Differenz von naturwissenschaftlichem und »lebensweltlichem« Naturbild	691

- | | |
|---|-----|
| 2. Florence Rudolf: Die Differenz Natur-Gesellschaft anhand der deutschen und der französischen Umweltberatung | 695 |
| 3. Gerald Wagner: Objekte und Grenzen – Die soziale Konstruktion von Grenzobjekten in der Intensivmedizin | 698 |
| 4. Heidrun Kaupen-Haas: Körperliche Präsenz und Arzt-Patient-Kommunikation: Neue bildgebende Verfahren in der Klinik | 702 |
| 5. Karin Dollhausen: Soziale Praktiken als »Schlüssel« zur Analyse ökologischer Modernisierung – Dargestellt am Beispiel »ökologisches Bauen« | 706 |

XXVIII. AG Sozial- und Ideengeschichte der Soziologie 711

Leitung: Carsten Klingemann, Peter-Ulrich Merz-Benz

KLASSISCHE THEORIEN VON ÜBERGANGSPROZESSEN ALS
ERKLÄRUNGSGRUNDLAGE AKTUELLER KRISENSITUATIONEN

- | | |
|--|-----|
| 1. Carsten Klingemann: Einleitung | 711 |
| 2. Cornelius Bickel: Evolution und Involution des Individualitätsprinzips in Tönnies' Theorie gesellschaftlicher Umbrüche | 712 |
| 3. Lothar Peter: Durkheim – ein früher Kommunitarist? | 715 |
| 4. Manfred Lauer mann: Die Herrschaftssoziologie von Gumplowicz – eine alternative Transformationstheorie? | 718 |
| 5. Carlo Mongardini: Moderne Kultur und Organisation: Roberto Michels (1876-1936) | 720 |
| 6. Wilfried Dreyer: Deutsche Wiedervereinigung in der Perspektive der verstehenden Soziologie Georg Simmels und Max Webers | 724 |
| 7. Uta Gerhardt: Talcott Parsons und die Re-Education-Politik der amerikanischen Besatzungsmacht | 728 |
| 8. Gerhard Wagner: Die Weltgesellschaft: Zur Kritik und Überwindung einer soziologischen Fiktion | 732 |

XXIX. AG Soziologie der Kindheit 737

Leitung: Helga Zeiher

INTEGRATION DER KINDHEIT IN DIE ERWACHSENENGESELLSCHAFT

- | | |
|--|-----|
| 1. Helga Zeiher: Einleitung: | 737 |
| 2. Doris Bühler-Niederberger, Beatrice Hungerland: Teure Kinder – Der Wert der Kinder als Gegenstand und Produkt sozialer Auseinandersetzungen | 738 |
| 3. Marlene Stein-Hilbers: Die Rechtsstellung des Kindes: Neue Entwicklungen und Perspektiven | 743 |
| 4. Helmut Wintersberger: Ökonomische Verhältnisse zwischen den Generationen. Beitrag zu einer Ökonomie der Kindheit | 748 |
| 5. Magdalena Joos: Armutsentwicklung und familiale Armutsrisiken von Kindern in den neuen und alten Bundesländern | 751 |

6. Andreas Lange, Wolfgang Lauterbach: Multilokale Mehrgenerationenfamilien als Kontexte kindlichen Aufwachsens	756
XXX. AG Soziologie und Ökologie	761
<i>Leitung: Karl-Werner Brand</i>	
GESELLSCHAFTLICHE INTEGRATION DER UMWELTTHEMATIK: ZUR NEUSTRUKTURIERUNG EINER DIFFERENZ	
1. Karl-Michael Brunner: Soziale Entropie: Die Natur-Gesellschaft-Differenz am Beispiel thermodynamischer Gesellschaftsmodelle	761
2. Bernhard Gill: Vom Ende der Natur als normativer Begründungsressource in spätmodernen Gesellschaften	765
3. Irmgard Schultz: Ökologie und Geschlechterverhältnisse: zur Neustrukturierung einer alten Differenz	769
4. Andreas Metzner: »Are dangers really increasing or are we more afraid?« Überlegungen zur Differenz von realer Gefährdung und Risiko-Sensibilität	774
5. Michael Scharping: Bruno Latours Neubestimmung der Differenz von Gesellschaft und Natur	779
XXXI. Vorträge aus Forum I	785
<i>Leitung: Karl-Siegbert Rehberg, Michael Thomas</i>	
ENTWICKLUNG DER POLNISCHEN UND TSCHECHISCHEN SOZIOLOGIEN	
1. Milos Havelka: Von einer Philosophie der Geschichte zur Soziologie (Zur Entstehungsgeschichte der tschechischen Soziologie)	785
2. Jan Vlacil: Zur aktuellen Situation der tschechischen Soziologie	789
3. Zdzislaw Zagórski: Die polnische Soziologie auf der Suche nach einem Ausweg aus der »Sackgasse der Geschichte«	792
XXXII. Vorträge aus Forum II	801
<i>Leitung: Heine von Alemann, Marek Fuchs</i>	
BERUFSPERSPEKTIVEN UND ARBEITSMARKTSCHANCEN VON SOZIOLOGINNEN UND SOZIOLOGEN	
1. Manfred Bausch: Daten und Fakten zum Arbeitsmarkt der Soziologen	801
2. Jens Zinn: Berufe und Berufsverbleib Bielefelder Diplom-Soziologen	805
3. Josef Brüderl: Die Berufsverläufe Münchner Soziologinnen und Soziologen	810

XXXIII. Vorträge aus Forum III**817***Leitung: Hans Bertram*

SOZIALER UND POLITISCHER WANDEL IN OSTDEUTSCHLAND

1. Gisela Trommsdorf: Sozialisation und Entwicklung in Ostdeutschland nach der Transformation 817
2. Wendelin Strubelt: Die Entwicklung ostdeutscher Städte und Regionen: Ergebnisse, Folgerungen und Perspektiven. 821

XXXIV. Vorträge aus Forum V**827***Leitung: Hartmut Esser*

SOZIALER UND POLITISCHER WANDEL DER INTEGRATION DER DDR-GESELLSCHAFT

1. Götz Lechner: Erlebnisgesellschaft Chemnitz? Von einer Klasse und zwei Schichten zu einer milieudifferenzierten Sozialstruktur 827
2. Marion Höppner, Werner Meske: Zur Integration neugegründeter Blaue-Liste-Institute in die deutsche Wissenschaftslandschaft: Ausgewählte Befunde einer empirischen Untersuchung 832
3. Susanne Angerhausen, Stefan Pabst: »Versorgungsbetriebe für soziale Sicherheit und Gleichheit«: Vorstellungen von ostdeutschen Geschäftsführern von Wohlfahrtsverbänden über Stellenwert und Aufgaben der freien Wohlfahrtspflege 837
4. Rainer Weinert: Zunehmender Entscheidungsdruck, institutionalisierte Handlungsschwächung und Zerfall der hierarchischen Organisationsstruktur: Aspekte des Zusammenbruchs des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes 841
5. Toni Hahn, Gerhard Schön: Differenzierungen sozialer Des- und Reintegration Arbeitsloser in den neuen Bundesländern 845
6. Bertholt Vogel: Arbeitslosigkeitserfahrung im ostdeutschen Transformationsprozeß 851
7. Hans-Jürgen Andreß, Gero Lipsmeier: Indikatoren für die Wohlfahrtsposition von Haushalten: Deprivationsbasierte Armutsmaße 856
8. Peter Schmidt, Thomas Blank: Konstruktiver Patriotismus im vereinigten Deutschland? Ergebnisse einer repräsentativen Studie 860

XXXV. Vortrag aus Forum VI**867***Leitung: Ute Gerhard*

SOZIOLOGIE ALS POLITISCHE BILDUNG – ODER: WAS HAT DIE SOZIOLOGIE IN DER LEHRE ZU BIETEN?

1. Stephan Leibfried, Petra Buhr, Andreas Weber: Armutsbilder zwischen Statik und Dynamik: Empirische Sozialforschung als sozialpolitisches Lehrstück 867

XXXII. Stepuntagung	871
1. Klaus G. Riegel: Der revolutionäre Orden der russischen Intelligenz aus der Sicht Fedor Stepuns	871
2. Klaus G. Riegel: Virtuosen des sozialistischen Realismus. Interne Disziplinierungsprozesse in den Reihen deutschsprachiger Exilschriftsteller in Moskau (1936)	875
3. Christian Hufen: Perspektivwechsel: Fedor Stepun im »Versuchsfeld einer postrevolutionären russischen Kultur« (1922-1944)	879
4. Hubert Treiber: Stepun zur Heraufkunft des Dritten Reiches anlässlich der Reichspräsidentenwahl 1932	882
5. Annett Jubara: Fedor Stepun und die Philosophie des russischen Symbolismus	884
6. Manfred Lauer mann: Zur Religionssoziologie von politischen Religionen: Stepuns »Geist des intelligenzlerischen Ordens«	888
Verzeichnis der Referentinnen und Referenten	891